

**Brendow.**

# ARNO BACKHAUS



**Hörst du auf der Toilette Stimmen,  
könnte das an den Sprechblasen liegen.**

52 Sprüche für heitere und ermutigende Gedanken  
an einem stillen Örtchen



Sei still und erkenne,  
dass ich Gott bin.

nach Psalm 46,11

GLÜCK IST,

wenn der Verstand tanzt,  
das Herz atmet und  
die Augen lieben.



Warum haben Kirchen  
kaum Toiletten?  
Damit die Leute nicht  
austreten können.

# ALS KIND GOTTES



*ist Gebet,  
wie jeden Tag  
zu Hause  
anzurufen.*

*„Das Schlimmste,  
was wir Gott  
angetan haben, ist,  
ihn in Ruhe zu lassen.“*

C. S. LEWIS





FÜR DIE EINEN IST ES  
KLOPAPIER,  
FÜR DIE ANDEREN  
DIE LÄNGSTE SERVIETTE  
DER WELT.

ES GIBT TAUSEND  
ARTEN VON

LÄRM,

ABER NUR EINE  
WIRKLICHE

STILLE.

# DIE TOILETTENORDNUNG NACH DER BIBEL

1. Suche dir einen Platz draußen.
2. Nimm eine Schaufel mit.
3. Grabe ein Loch.
4. Hock dich hin.
5. Scharre zu, was von dir gegangen ist.

(nach 5. Mose 23,12-13)



Lachen.  
Nicken.  
UND HOFFEN,  
dass es KEINE  
**FRAGE** war.



Wenn du **BESORGT** bist,  
hast du **NICHT GEBETET**.

Wenn du **GEBETET** hast,  
bist du **NICHT BESORGT**.



## Kurze Ermutigungen für die kleine Auszeit

Mann wie Frau besucht es mehrmals am Tag. Dort werden Geschäfte gemacht, Lieder gepfiffen, Kurznachrichten geschrieben, Zeitungen gelesen und nicht selten die besten Ideen geboren. Für gestresste Eltern sind die fünf Minuten Rückzug in den kleinen „Pausenraum“ geradezu eine Wohltat. Manch einer betet sogar auf dem stillen Örtchen. Warum also sich nicht auch inspirieren lassen an einem Ort, den wir täglich betreten, aber meist nur aufsuchen, wenn wir wirklich müssen?

Arno Backhaus nimmt in diesem bunt gestalteten Aufstellungsbuch nicht nur eine menschliche Selbstverständlichkeit genauer unter die Lupe, sondern schafft mit seiner Liebe zum Wortspiel heitere wie tief sinnige Einsichten für Jung und Alt. Sie dürfen sicher sein, durch ein Lächeln verändert und mit guten Gedanken im Herzen werden Sie die Türe wieder öffnen.

**Brendow.**

[www.brendow-verlag.de](http://www.brendow-verlag.de)

ISBN 978-3-96140-157-4



9 783961 401574